

## Politik in Krisenzeiten

Übergreifende Bildungs- und Erziehungsziele	Kulturelle Bildung Digitale Bildung
Zeitrahmen	ca. 2 Unterrichtsstunden
Benötigtes Material / Medien	je Schülerin und Schüler: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kopien des lateinischen Textes und der Arbeitsblätter</li> <li>• Endgerät mit Internetzugang</li> <li>• <a href="#">Grundkenntnisse Latein</a></li> <li>• Lexikon (z. B. Stowasser)</li> <li>• Systemgrammatik</li> </ul>

### Kompetenzerwartungen und Inhalte<sup>1</sup>

Texte und ihr kultureller Kontext:

Die Schülerinnen und Schüler ...

- übersetzen Originaltexte zum Thema des Lernbereichs in angemessenes Deutsch.
- arbeiten Gliederung, Gedankenführung und zentrale Aussagen von Originaltexten aus Ciceros *Orationes Philippicae* unter Berücksichtigung von Gattung und Zeitbezug heraus und belegen ihre Ergebnisse am lateinischen Text.
- erkennen sprachliche und stilistische Gestaltungsmerkmale von Originaltexten aus Ciceros *Orationes Philippicae*, weisen die Verwendung rhetorischer Stilmittel nach und erklären die Funktion der Stilisierungen für die Aussage des jeweiligen Textes.
- ordnen aufbauend auf ihren Kenntnissen zu zentralen Persönlichkeiten der späten römischen Republik Ciceros *Orationes Philippicae* sowie die wichtigsten Ereignisse in einen historisch-politischen, sozial- und literaturgeschichtlichen Überblick ein und erkennen in der politischen Krise des 1. Jahrhunderts v. Chr. in Rom diejenigen Entwicklungen, die zum Ende der *res publica libera* führten.
- erläutern römische Wertbegriffe sowie deren Stellenwert in der römischen Gesellschaft und Politik, insbesondere im Zusammenhang mit der Darstellung von Personen und menschlichen Verhaltensweisen in Ciceros *Orationes Philippicae*, und vergleichen diese mit heutigen in der Politik anzutreffenden Wertmaßstäben.
- erkennen bei der Lektüre von Texten aus Ciceros *Orationes Philippicae* politische, soziale und ethische Problemstellungen, die ihnen aus ihrem eigenen Erfahrungshorizont bekannt sein können, und erörtern Aspekte des Verhältnisses von Individuum und Gesellschaft.

<sup>1</sup> Die Kompetenzerwartungen und Inhalte sind aus dem Lehrplan Latein für Jgst. 11 übernommen.

- vergleichen Originaltexte aus Ciceros *Orationes Philippicae* mit aktuellen Formen politischer Meinungsbildung in einer zunehmend von Digitalisierung geprägten Welt und erörtern Möglichkeiten, durch sprachliche Mittel politische Willensbildung zu beeinflussen, sowie damit verbundene Gefahren politischer Manipulation.
- begründen Ciceros zentrale politische Rolle in der Krisenzeit der ausgehenden Republik und erläutern an seinem Beispiel, auch mit Blick auf die Gegenwart, Möglichkeiten und Grenzen politischen Wirkens.

### Sprachliche Basis:

#### Die Schülerinnen und Schüler ...

- erschließen auch mithilfe des Wörterbuchs selbständig die kontextspezifische Bedeutung von (mehrdeutigen) Wörtern
- analysieren die Struktur komplexer Sätze und längerer Satzperioden auch in anspruchsvolleren Originaltexten.

### Methodik:

#### Die Schülerinnen und Schüler ...

- wenden ihre sprachlichen Kompetenzen bei der Analyse syntaktischer Strukturen selbständig in neuen Zusammenhängen an, sodass sie Originaltexte zunehmend sicher lesen, verstehen und übersetzen.
- nutzen selbständig bei der Arbeit mit Texten (z. B. zur Lösung von Übersetzungsproblemen) ein lateinisch-deutsches Schulwörterbuch sowie eine Grammatik und verwenden im kritischen Bewusstsein Online-Wörterbücher.
- wenden Methoden zur Erschließung und Auswertung literarischer Werke selbständig an.
- ordnen und sichern ihre Wissensbestände im Zuge der Wiederholung ihrer Grundkenntnisse systematisch unter Nutzung geeigneter Hilfsmittel (u. a. Wortkunde, Grammatik) selbständig und eigenverantwortlich.
- wählen für die Erschließung neuer Lerninhalte gezielt themenbezogene Informationen aus, nutzen dabei geeignete Arbeitsmittel und wenden Medien, auch digitale, sachgerecht an.
- nutzen zum Bewältigen auch fächerübergreifender Aufgabenstellungen selbständig verschiedene, auch digitale Fachmedien und Möglichkeiten der Informationsbeschaffung und überprüfen die Rechercheergebnisse kritisch.
- wenden erlernte Präsentationstechniken (u. a. Visualisierung unter Nutzung geeigneter digitaler Medien) auch unter Einsatz ihrer rhetorischen Kenntnisse adressatenbezogen, fachadäquat und überzeugend an.

## Materialien und Aufgaben

### Textblatt

Nach Caesars Tod (15.03.44 v. Chr.) verfasste Cicero 14 „Philippische Reden“ gegen Marcus Antonius, der in der Nachfolge Caesars nach Alleinherrschaft zu streben schien. Gegen Ende des Jahres 44 v. Chr. hatte ein Senator beantragt, Gesandte zu Antonius zu schicken und ihn aufzufordern, seine Kampfhandlungen einzustellen. Am 01.01.43 v. Chr. hielt jedoch Cicero vor dem Senat die fünfte „Philippische Rede“, in der er sich dafür aussprach, dass der Staat in der politischen Krisensituation einen Notstandsbeschluss, lat. *senātūs cōnsultum ultimum* (SCU), fassen sollte.

### **Ciceros Plädoyer für das SCU** (Cicero, *Orationes Philippicae* 5, 33f.)

- 1 Cum hoc, patres conscripti, bello, bello, inquam, (33/Ende)
- 2 decertandum est – idque confestim.
- 3 Legatorum tarditas repudianda est.
  
- 4 Quapropter, ne multa nobis cotidie decernenda sint, (34a)
- 5 consulibus totam rem publicam commendandam
- 6 censeo iisque permittendum,
- 7 ut rem publicam defendant provideantque,
- 8 ne quid res publica detrimenti accipiat;
  
- 9 censeoque, (34b)
- 10 ut iis, qui in exercitu M. Antoni sunt,
- 11 ne sit ea res fraudi,
- 12 si ante Kalendas Februarias ab eo discesserint.
  
- 13 Haec si censueritis, patres conscripti, (34c)
- 14 brevi tempore libertatem populi Romani
- 15 auctoritatemque vestram recuperatis.
- 16 Si autem lenius agetis, tamen eadem,
- 17 sed fortasse serius decernetis. (89 lat. Wörter)



### Hinweise zum Unterricht

Die Materialien umfassen eine tabellarische Übersicht über den vorgeschlagenen Ablauf der **Repetitoriums-Doppelstunde zur Rhetorik** sowie Textvorlagen (mit und ohne Kommentierung) und Arbeitsaufträge, eingearbeitet in eine PowerPoint-Präsentation. In der PowerPoint-Präsentation, die als Arbeitsinstrument für den Unterricht dienen kann, finden sich in der Referentenansicht einige Hinweise für die Lehrkraft. Dabei wird auch auf das für die erste Seminarsitzung und die erste Studierzeit des Faches Latein in der Individuellen Lernzeitverkürzung der Jahrgangsstufe 10 angebotene Material ([https://www.isb.bayern.de/download/25452/latein\\_seminarsitzung\\_10.pdf](https://www.isb.bayern.de/download/25452/latein_seminarsitzung_10.pdf)) zurückgegriffen.

## Vorschlag zur Konzipierung der Doppelstunde

Phasen	Inhalte	Tätigkeiten der SuS	Methoden	Medien	Dauer
<b>1. Einstieg / Motivation</b>	Aktuelles Beispiel für Sondervollmachten in einer Staatskrise		LSG	z. B. PP; Online-Zeitungsartikelle	5 Min.
<b>2. Erarbeitung</b>	<i>Cic., Phil. 5, 33f.</i> Ciceros Plädoyer für das <i>senātūs cōnsultum ultimum (SCU)</i>				
	<b>a)</b> Einführung	Recherchieren; Präsentieren	PA; ggf. LV	Internet	10 Min. . 10 Min. .
	<b>b)</b> 33/Ende; 34a	Übersetzen	LSG	Text / PP oder DK	5 Min.; 10 Min. .
	<b>c)</b> SCU	Erfassen	LV	z. B. PP	5 Min.
	<b>d)</b> 34b	Übersetzen	LSG	Text / PP oder DK	3 Min.
	<b>e)</b> 34c	Übersetzen	PA	Text / Wörterbuch	7 Min.
		Übersetzen (Besprechen der PA-Ergebnisse)	SV; LSG	Text / PP oder DK	3 Min.
<b>3. Auswertung</b>	<b>3.1</b> Zentrale Aussagen in <i>Cic., Phil. 5, 33f.</i>	Herausarbeiten und Belegen	PA	Text / AB	10 Min. .
	<b>3.2</b> Gestaltungsmerkmale in <i>Cic., Phil. 5, 33f.</i>	Erkennen und Erklären der sprachlich-stilistischen Gestaltungsmerkmale	PA	Text / AB	10 Min. .
	<b>3.3</b> SCU und Krieg als Mittel zur politischen Konfliktlösung	Zusammenstellen der Ergebnisse; Stellung nehmen	SV; LSG	Tafel und / oder DK	10 Min. .

### Legende

**AB:** Arbeitsblatt, **DK:** Dokumentenkamera, **EA:** Einzelarbeit, **LK:** Lehrkraft, **LSG:** Lehrer-Schüler-Gespräch, **LV:** Lehrervortrag, **PA:** Partnerarbeit, **PP:** Powerpoint-Präsentation, **SV:** Schülervortrag

Die Arbeitsunterlagen für den Unterricht können durch Ausdruck folgender Materialien erstellt werden:

**Textblatt** mit fortlaufendem Text, dessen Zeilennummerierung und -umbruch mit den Textfolien der PowerPoint-Präsentation übereinstimmen: siehe dieses Dokument, Seite 3.

**Arbeitsaufträge** mit Platz zum Schreiben: PowerPoint-Präsentation, Folien 25 und 27.

## Übersicht über die PowerPoint-Präsentation

Material	Folien-Nr.
<b>Einführung</b>	5-6
<b>Textdarbietung ohne Kommentar</b>	
○ Cic. <i>Phil.</i> 5, 33/Ende	11
○ Cic. <i>Phil.</i> 5, 34a	14
○ Cic. <i>Phil.</i> 5, 34b	18
○ Cic. <i>Phil.</i> 5, 34c	22
<b>Textdarbietung mit Schülerkommentar</b>	
○ Cic. <i>Phil.</i> 5, 33/Ende	12
○ Cic. <i>Phil.</i> 5, 34a	15
○ Cic. <i>Phil.</i> 5, 34b	19
○ Cic. <i>Phil.</i> 5, 34c	23
<b>Arbeitsaufträge</b>	
○ „Zentrale Aussagen in Cic. <i>Phil.</i> 5, 33f.“	24-25
○ „Gestaltungsmerkmale in Cic. <i>Phil.</i> 5, 33f.“	26-27
○ „Stellungnahme; ethische Maßstäbe“	28
<b>Erwartungshorizont</b>	
○ zum Arbeitsauftrag Recherche	7-8

## Quellen- und Literaturangaben

- Grundlegende Kenntnisse im Fach Latein, ISB:  
[http://www.isb.bayern.de/download/9813/grundkenntnisse\\_latein.pdf](http://www.isb.bayern.de/download/9813/grundkenntnisse_latein.pdf);  
<https://kurzelinks.de/m2a2>
- Lateinischer Text in Anlehnung an <https://www.thelatinlibrary.com/cicero/phil5.shtml> (abgerufen am 19.04.2022)

